



*Protokoll der Sitzung des BDN Hauptvorstandes
am Montag, dem 16. Dezember um 18.00 Uhr
in der Deutschen Nachschule Tingleff*

Kommende Sitzungen (Beginn 19.00 Uhr):

<i>17. Februar</i>	<i>7. September</i>
<i>30. März</i>	<i>5. Oktober</i>
<i>27. April</i>	<i>27.10. (Verbandsausschuss)</i>
<i>19. Mai (DLV)</i>	<i>17. November</i>
<i>15. Juni</i>	<i>14. Dezember</i>

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung sowie Mitteilungen
2. Strategieprozess
 - a. Sport- und Kulturzentrum
 - b. Nachschule
3. Deutsch in Dänemark
4. Verwendung der HV-Restmittel 2019
5. Investitionsmittel
6. Nordschleswig-Mittel
7. Deutsches Museum Nordschleswig - Stand der Dinge
8. Verschiedenes

Geschlossene Punkte:

9. Vertrauliche Mitteilungen

Gäste: Jørn Warm.

Teilnehmer: Siehe Anlage.

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung sowie Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

Christian Andresen meinte das Protokoll sei in Bezug auf die Abstimmung über den digitalen Mitarbeiter missverständlich.

Zu Mitteilungen gab es unter anderem folgende Bemerkungen:

Hinrich Jürgensen:

2. November: Besuch von Haushältern in Nordschleswig. Hat zur Erhöhung der investiven Mittel um 200.000 Euro geführt.

6. Dezember: Nordschleswig-Gremium in Kiel, wo auch Jan Diedrichsen verabschiedet wurde.

13. Dezember: Jahresplanungsgespräch im BMI. Letztes Gespräch für Rasmus Hansen, der sehr gelobt wurde für seine Arbeit. Bundesverwaltungsamt hat Vorschläge zur Effektivierung gemacht, unter anderem sollte die Verwaltung der Bauprojekte zentralisiert werden – weiteres im Seminar des Hauptvorstandes Ende Februar 2020..

Bedankte sich für den schönen Empfang zum 60. Geburtstag.

Tobias Klindt wies darauf hin, dass die Generalversammlung der jungen SPitzen 2020 erst im April stattfinden wird.

Harro Hallmann bedankte sich für das Vertrauen und die Wahl zum Sekretariatsleiter.

2. Strategieprozess

a. Sport- und Kulturzentrum

Erwin Andresen führte durch das Sport- und Kulturzentrum inkl. Fitnessraum und dem im Um- und Anbau befindlichen Schwimmbecken. Er legte die finanziellen Schlüsselzahlen vor.

In Zukunft soll daran gearbeitet werden, die Nutzung weiter zu optimieren. Nach Umbau sind für das Schwimmbad 580.000 an Einnahmen veranschlagt. Kommende Investitionen betreffen u.a. das Flachdach über den Umkleideräumen. Wünschenswert wäre ein Therapiebecken, um ein komplettes Angebot zu haben.

b. Nachschule

Bernd Søndergaard legte als 2. Vorsitzender der Nachschule die Schlüsselzahlen vor (siehe Anlage). Fehler bei der Berechnung der Vergleichszahlen, u.a. wg. deutscher Schüler, Deutschunterricht etc.

Finanzielle Vergleiche zeigen, dass die Nachschule in den meisten Bereichen ähnliche Zahlen hat, wie andere Nachschulen. Ausnahmen sind Darlehen/Zinsen (keine bei der DNT) und die Wochenpreise, wo die DNT

– trotz steigender Preise – im niedrigen Bereich liegt. Dies liegt vor allem daran, dass die Preise auch für die Schüler aus Deutschland, wo die Eltern keinen Zuschuss bekommen, finanzierbar sein sollen.

Siehe auch Anlage DNT.

Welm Friedrichsen wies darauf hin, dass die Nachschule über den BDN aus deutschen Mitteln rund 24.000 DKK pro Schüler erhält. Dies ist natürlich eine politische Entscheidung.

3. Deutsch in Dänemark

Harro Hallmann legte das Papier der Sprachpolitischen Arbeitsgruppe vor. Es ist ein Gesamtüberblick über den Status der deutschen Sprache in Dänemark mit besonderer Berücksichtigung des Beitrages der deutschen Minderheit und einer Reihe von Vorschlägen zur Verbesserung. Im Papier wird u.a. festgestellt: „*Werden nicht bald drastische Maßnahmen ergriffen ist die oben beschriebene Lage noch lange nicht der Tiefpunkt.*

Erfolgreiche Lösungen verlangen dabei nach einer langfristigen Strategie mit einem Bündel verschiedener Maßnahmen.“

Hinrich Jürgensen lobte das Papier, welches auch den Mehrwert der deutschen Minderheit unterstreicht. Er schlug vor das Papier an die Kontaktausschussmitglieder und andere Interessenten (*Dansk Industri*) zu schicken.

Das Papier wurde vom Hauptvorstand einstimmig angenommen.

4. Verwendung der HV-Restmittel 2019

Zur Verfügung stehen gut 1 Mio. DKK.

Hierzu gab es folgende Kommentare:

Vorschlag die DGN Hypothek in Höhe von 470.000 DKK zu tilgen. Freiwerdende Mittel (80.000 DKK) sollen dann u.a. für das Projekt Schülerbotschafter eingesetzt werden.

Rund 110.000 DKK verbleiben als Reserve und tragen zu einem verbesserten Endresultat für die Minderheit bei.

Die genaue Übersicht geht aus der Anlage hervor.

5. Investitionsmittel

Hinrich Jürgensen: Es stehen zusätzlich 200.000 Euro zur Verfügung. Aus dem BMI kommt der Wunsch, dass möglichst wenig (und damit größere) Projekte eingereicht werden.

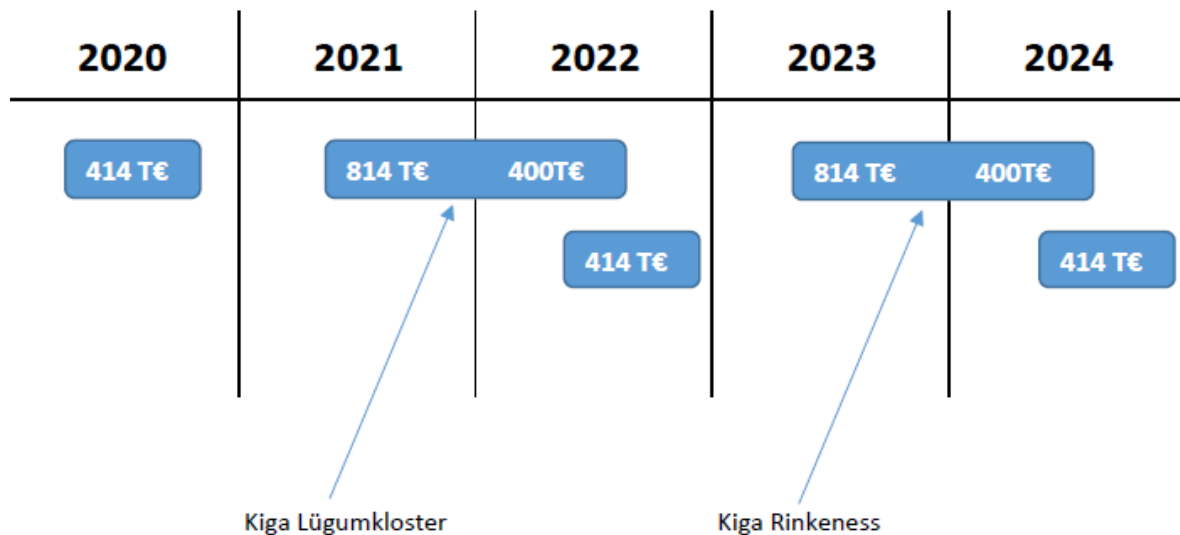
Folgende Projekte werden nach einstimmigen Beschluss priorisiert:

- Dach Kindergarten Loit
- Schlüsselsystem für die Minderheit

- Modernisierung Jugendhof Knivsberg
- Reserve: Fenster Kindergarten Tingleff & Schuppen Kindergarten Loit.

Die ausgewählten Projekte werden nun weiter entwickelt und werden dem Hauptvorstand 17. Februar 2020 zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt.

Für die längerfristige Finanzplanung wird von folgenden investiven Projekten ausgegangen.



Die genaue Übersicht geht aus der Anlage hervor.

6. Nordschleswig-Mittel

Zu den Beschlüssen der letzten Sitzung gehörte auch die nochmalige Vorlage auf der heutigen Sitzung.

Uwe Jessen bot an, dass der neue Mitarbeiter, der vor allem auch Aufgaben vom Kommunikationschef übernehmen soll, die dieser nicht gleichzeitig mit dem Posten als Sekretariatsleiter lösen kann, den Digitalisierungsprozess unterstützen kann. Der Mitarbeiter soll 25 lokale Veranstaltungen organisieren und auch bei Bedarf bis zu 50 Hausbesuche durchführen. Außerdem soll der Mitarbeiter die Auftritte in den sozialen Medien unterstützen. Für den Digitalisierungsteil müsste der BDN 150.000 DKK erhalten. Für ein Unterstützerkorps von Jugendlichen müssten zusätzlich 50.000 DKK abgesetzt werden.

Rasmus Hansen wies darauf hin, dass der Nordschleswiger seit der letzten Sitzung zusätzlich 700.000 DKK an Einnahmen gefunden hat.

Die vom Hauptvorstand einstimmig beschlossene Verteilung der Mittel geht aus der der Anlage hervor.

Als Reserve verbleiben demnach rund 1,1 Mio. DKK.

7. Deutsches Museum Nordschleswig - Stand der Dinge

Uwe Jessen: Absagen von Nordea, Sydenergi, Augustinus und Sydbank. Weitere Anträge sind noch offen. Es wird weiter verhandelt mit der Firma, die für den Inhalt verantwortlich ist um eine vernünftige und finanzierbare Lösung zu finden.

Das Bauprojekt schreitet planmäßig voran, so dass weiterhin mit Richtfest am 8. Januar und Einweihung am 11. Juli ausgegangen wird.

8. Verschiedenes

Johan Andresen war nicht begeistert, für die Bank beim BDN persönliche Daten abliefern zu müssen.

Bernd Søndergaard wies darauf hin, dass die Daten auch direkt bei der Kreditbank eingeliefert werden.

Geschlossene Punkte

9. Vertrauliche Mitteilungen

*Ende der Sitzung: 20.45 Uhr
Harro Hallmann, 17. Dezember 2019*

Anlage 1: Teilnehmer

Hauptvorstandssitzung 16. Dezember 2019

	Organisation	Name	Unterschrift
1	Hauptvorsitzender	Hinrich Jürgensen	<i>H. Jürgensen</i>
2	Stellvertretender HV	Olav Hansen	
3	SP	Carsten Leth Schmidt	
4	Kontaktausschuss	Anke Tästensen	<i>Anke Tästensen</i>
5	Kulturausschuss	Marion Petersen	<i>Marion Petersen</i>
6	Bezirk Apenrade	Mary Tarp	
7	Bezirk Hadersleben	Angelika Feigel	<i>A. Feigel</i>
8	Bezirk Sonderburg	Dieter Jessen	<i>Dieter Jessen</i>
9	Bezirk Tondern	Kirsten Bossen	<i>Kirsten Bossen</i>
10	SP Apenrade	Andreas Jessen	<i>Andreas Jessen</i>
11	SP Hadersleben	Hans-Iver Kley	<i>H. Kley</i>
12	SP Sonderburg	Rainer Naujeck	<i>R. Naujeck</i>
13	SP Tondern	Christian Andresen	<i>C. Andresen</i>
14	DSSV	Welm Friedrichsen	<i>Welm Friedrichsen</i>
15	Sozialdienst	Gösta Toft	<i>Gösta Toft</i>
16	Jugendverband	Jasper Andresen	<i>Jasper Andresen</i>
17	NRV	Günther Andersen	<i>Günther Andersen</i>
18	Presseverein	Elin Marquardsen	<i>Elin Marquardsen</i>
19	Büchereiverband	Peter Asmussen	
20	Nachschule	Johann Andresen	<i>Johann Andresen</i>
21	Volkshochschulverein	Claus Erichsen	<i>Claus Erichsen</i>
22	Junge SPitzen	Tobias Klindt	<i>Tobias Klindt</i>
23	LHN	Jørgen Popp Petersen	
24	Senior der Pastoren	Matthias Alpen	<i>Matthias Alpen</i>
25	Generalsekretär	Uwe Jessen	<i>Uwe Jessen</i>
26	Sekretariatsleiter	Jan Diedrichsen	
27	Chefredakteur	Gwyn Nissen	<i>Gwyn Nissen</i>
28	Geschäftsführer	Rasmus Hansen	<i>Rasmus Hansen</i>
29	Geschäftsführer	Bernd Søndergaard	
30	Kommunikationschef	Harro Hallmann	<i>H. Hallmann</i> anwesend

Fettgedruckte haben Stimmrecht.

Anlagen in der Mail:

Übersicht über beschlossene Projekte

Strategieprozess DNT